

# EU-Sicherheitsdatenblatt

MOTOR START SPRAY



Ausgabedatum / Referenz 20.07.2005 uh  
Ersetzt Fassung vom 15.05.2004 uh  
Druckdatum 21.07.2005 **Blatt Nr. 495**

Seite 1 von 5

Firma BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz

## 1 Handelsname und Lieferant

- 1.1 Handelsname / Warenkennzeichnung **MOTOR START SPRAY**
- 1.2 Anwendung / Einsatz Treibstoff-Additiv
- 1.3 Hersteller BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz, T. +41 (0)62 919 7575
- 1.4 Lieferant BUCHER AG LANGENTHAL, MOTOREX-Schmiertechnik, CH-4901 Langenthal, Schweiz, T. +41 (0)62 919 7575
- 1.5 TOX NOTRUF Toxikologisches Informationszentrum CH-8028 Zürich, E-mail: info@toxi.ch, T. +41 (0)44 251 51 51, CH-Notfallnummer: 145
- 1.6 Produkt Nr.

## 2 Zusammensetzung

- 2.1 Chemische Charakterisierung Petrolether  
Propan/Butan (Treibgas)  
Methanol:  
Mineralöl, paraffinbasisch (CAS# 8042-47-5)
- 2.2 Gefährliche Bestandteile Gefährliche Stoffe im Sinne der EG Direktive 88/379/EEC:
- |                    |   |
|--------------------|---|
| CAS Nr. 74-98-6    | 5-10 % Propan<br>F+: Hochentzündlich. R12: Hochentzündlich.   |
| CAS Nr. 106-97-8   | 25-35 % Butan<br>F+: Hochentzündlich. R12: Hochentzündlich.   |
| CAS Nr. 60-29-7    | 30-40 % Diethylether<br>F+: Hochentzündlich. R12: Hochentzündlich. R19: Kann explosionsfähige Peroxide bilden.  |
| CAS Nr. 67-56-1    | 3-5 % Methanol<br>T: Giftig. F: Leichtentzündlich. R11: Leichtentzündlich. R23/25: Giftig beim Einatmen und Verschlucken.   |
| CAS Nr. 64742-49-0 | 15-25 % Siedegrenzenbenzin 60/90<br>Xn: Gesundheitsschädlich. F+: Hochentzündlich. R11: Leichtentzündlich. R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
- 2.3 Weitere Angaben

## 3 Mögliche Gefahren

Hochentzündlich. Kann explosionsfähige Peroxide bilden. Giftig beim Einatmen und Verschlucken. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht

Ausgabedatum / Referenz

20.07.2005 uh

Ersetzt Fassung vom

15.05.2004 uh

Druckdatum

21.07.2005 **Blatt Nr. 495**

Seite 2 von 5

---

gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

---

**4 Erste Hilfe**

Gesundheitsschädliche Auswirkungen sind bei sachgemässer Handhabung nicht zu erwarten.

4.1 Augenkontakt

Sofort die Augen mit viel Wasser spülen.

4.2 Hautkontakt

Produktrückstände mit Wasser und Seife abwaschen.

4.3 Verschlucken

4.4 Einatmen

An die frische Luft bringen.

4.5 Weitere Angaben

**5 Brandbekämpfung**

5.1 Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel und Proteinschaum.

5.2 Ungeeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl.

5.3 Weitere Angaben

Keine.

**6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Für ausreichende Belüftung sorgen.  
Ausgelaufenes Material eindämmen, mit geeignetem Absorptionsmittel abdecken, aufsaugen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bereitstellen.  
Zündquellen entfernen bzw. fernhalten.

---

**7 Handhabung und Lagerung**

7.1 Handhabung

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen.

7.2 Arbeitshygiene

Aerosole/Nebel nicht einatmen.

7.3 Lagerung

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

7.4 Lagerplatz

7.5 Brand- und Ex-Schutz

Nur bei guter Belüftung verwenden.

**8 Expositionsbegrenzung und Schutzausrüstung**

8.1 Technische Massnahmen

Gute allgemeine Belüftung sollte für die meisten Verarbeitungsabläufe genügen.

8.2 Grenzwertüberwachung

Für das Gemisch kein Grenzwert festgelegt.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

# EU-Sicherheitsdatenblatt

MOTOR START SPRAY



Ausgabedatum / Referenz 20.07.2005 uh  
Ersetzt Fassung vom 15.05.2004 uh  
Druckdatum 21.07.2005 **Blatt Nr. 495**

Seite 3 von 5

- 
- 8.3.1 Atemschutz Nicht erforderlich.  
8.3.2 Handschutz Nicht erforderlich.  
8.3.3 Augenschutz Nicht erforderlich.  
8.3.4 Andere
- 

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Erscheinungsform verflüssigtes Gas  
9.2 Farbe farblos  
9.3 Geruch etherisch  
9.4 Zustandsänderung Geprüft nach:
- 9.5 Dichte 0.64 g/cm<sup>3</sup> (20°C) ASTM D 4052
- 9.6 Dampfdruck 3200 mbar (20°C)
- 9.7 Viskosität <1 mm<sup>2</sup>/s (40°C) DIN 51562-1
- 9.8 Löslichkeit  
in Wasser praktisch unlöslich
- 9.9 pH-Wert nicht anwendbar
- 9.10 Flammpunkt < - 60 °C  
Druckgas
- 9.11 Zündtemperatur ca. 170 °C
- 9.12 Explosionsgrenzen Untere: 1.7 Vol%  
Obere: 48 Vol% ((1013 mbar))

Ausgabedatum / Referenz	20.07.2005	uh
Ersetzt Fassung vom	15.05.2004	uh
Druckdatum	21.07.2005	<b>Blatt Nr. 495</b>

9.13 Weitere Angaben

**10 Stabilität und Reaktivität**

10.1	Thermische Zersetzung	Stabil unter empfohlenen Lagerbedingungen.
10.2	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.
10.3	Gefährliche Reaktionen	Keine Gefahren bekannt.
10.4	Weitere Angaben	

**11 Angaben zur Toxikologie**

11.1	Akute Toxizität	Anzeichen einer übermässigen Exposition können narkotisierende Wirkungen sein.
11.2	Subakute / Chronische Toxizität	
11.3	Weitere Angaben	

**12 Angaben zur Ökologie**

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 - Schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS 1999)

**13 Entsorgung**

Angaben zur bevorzugten Entsorgungsmethode bei örtlichen Behörden einholen.

13.1	EU-Abfallschlüssel	16 01 99 Abfälle a.n.g.
13.2	CH-Abfallcode	
13.3	Herkunft	

**14 Transport**

14.1	Landtransport	ADR	2	RID	2
		Klassifizierungscode	5F		
		GGVS	2/5 F	GGVE	2/5 F
		UN Nummer	1950	Kemler Zahl	
		Verpackungsgr.			
		Korrekte Versandbezeichn.	Aerosols, flammable, n.o.s.		
14.2	Schiffstransport	ADNR		IMDG	
		GGVSee	2		
		UN Nummer	1950		
		EMS	2-13	MFAG	620
		Verpackungsgr.			
		Korrekte Versandbezeichn.	Aerosols, flammable, n.o.s.		

# EU-Sicherheitsdatenblatt

MOTOR START SPRAY



Ausgabedatum / Referenz 20.07.2005 uh  
Ersetzt Fassung vom 15.05.2004 uh  
Druckdatum 21.07.2005 **Blatt Nr. 495** Seite 5 von 5

14.3 Lufttransport ICAO / IATA-DGR 2.1  
UN Nummer 1950  
Verpackungsgr.  
Korrekte Versandbezeichn. Aerosols, flammable, n.o.s.  
Passagierflugzeug Packing Instructions Y203  
Max. 30 kg G  
Frachtflugzeug Packing Instructions 203  
Max. 75 kg  
14.4 Weitere Angaben Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**15 Vorschriften** Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig im Sinne der Gefahrstoffverordnung und EG-Richtlinien.

15.1 UN-Nummer 1950

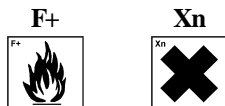
15.2 Nationale Vorschriften

BAG T Nr. (CH)

Giftklasse (CH) 4

15.3 EU Nummer

15.4 Gefahrensymbole



15.5 Gefahrenbezeichnung Xn: Gesundheitsschädlich. F+: Hochentzündlich. Enthält Propan, Methanol, Diethylether, Siedegrenzenbenzin 60/90, Butan.

15.6 R-Sätze (Gefahrenhinweise)

**R: 12-19-23/25-48/20**

12 Hochentzündlich.

19 Kann explosionsfähige Peroxide bilden.

23/25 Giftig beim Einatmen und Verschlucken.

48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

15.7 S-Sätze (Sicherheitsratschläge)

15.8 MAK-Wert

15.9 BVD-Klassierung (CH)

15.10 VbF (D)

15.11 Weitere Angaben

**16 Weitere Hinweise** Keine weiteren Angaben.

*Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Beschreibung der Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.*